

# Movie News

## N° 186



Arthouse Filmtipp  
El buen patrón

«Das Schöne am Anderen ist, dass man nichts über ihn, aber viel über sich selbst erfährt.» Diese Aussage stammt von Adolf Muschg. Es steckt darin so etwas wie das Lebensmotto des 1934 Geborenen, der als einer der wichtigsten Schweizer Literaten gilt und mit pointierten Stellungnahmen den öffentlichen



## Spuren des Erlebens - Arno Stern

1948 eröffnete Arno Stern in Paris sein erstes Malatelier für Kinder. Heute sind seine Erkenntnisse über die universellen malerischen Fähigkeiten von Kindern anerkannt, sein Archiv mit über 500 000 Kinderzeichnungen aus 70 Jahren ist eine Fund-

grube für Forschende. Andrea A. Rodoni hat den 1924 als Kind jüdischer Eltern in Kassel Geborenen über zehn Jahre begleitet. Ihr Dokumentarfilm vermittelt Einblicke in Sterns pädagogische Tätigkeit und Lehre, lässt diesen aber immer wieder auch aus seinem Leben erzählen. Vor allem von den bewegten ersten Jahren, die ihn nach der frühen Flucht 1942 von Frankreich in die Schweiz führten, wo er bis nach Kriegsende blieb. Ein feinfühliges Filmporträt, in dem ein packendes Stück Zeitgeschichte steckt.

Regie: Erich Schmid  
Mit: Dokumentarfilm  
Verleih: Praesens Film  
Start: 02.06.2022

grube für Forschende. Andrea A. Rodoni hat den 1924 als Kind jüdischer Eltern in Kassel Geborenen über zehn Jahre begleitet. Ihr Dokumentarfilm vermittelt Einblicke in Sterns pädagogische Tätigkeit und Lehre, lässt diesen aber immer wieder auch aus seinem Leben erzählen. Vor allem von den bewegten ersten Jahren, die ihn nach der frühen Flucht 1942 von Frankreich in die Schweiz führten, wo er bis nach Kriegsende blieb. Ein feinfühliges Filmporträt, in dem ein packendes Stück Zeitgeschichte steckt.

Regie: Andrea A. Rodoni  
Mit: Dokumentarfilm  
Verleih: DocMovefilm  
Start: 23.06.2022



## Elvis

Zehn Jahre ruhig war es um Baz Luhrman. Doch nun meldet sich der Schöpfer prächtiger Leinwandsgas wie «Australia» und «Moulin Rouge» zurück mit einem mitreissend feurigen Film um den King of Rock'n'Roll. Im Zentrum stehen nebst der Musik Elvis Presleys Beziehung zu seinem langjährigen Manager Colonel Tom Parker und die Liebe seines Lebens, Priscilla

Presley. Auch thematisiert werden die kulturellen Veränderungen, welche Amerika in den 1960er- und 1970er-Jahre seine Unschuld verlieren liessen. «Elvis» ist mit Tom Hanks und Olivia DeJonge als Parker und Priscilla gross besetzt. Der Star des Films aber ist Austin Butler, der seine Hüften mindestens so unverschämte schwingt wie sein Vorbild und auch dessen Schmachttblick voll draufhat.

Regie: Baz Luhrman  
Mit: Austin Butler, Tom Hanks, Olivia DeJonge  
Verleih: Warner Bros.  
Start: 23.06.2022



## Adolf Muschg - der Andere

«Das Schöne am Anderen ist, dass man nichts über ihn, aber viel über sich selbst erfährt.» Diese Aussage stammt von Adolf Muschg. Es steckt darin so etwas wie das Lebensmotto des 1934 Geborenen, der als einer der wichtigsten Schweizer Literaten gilt und mit pointierten Stellungnahmen den öffentlichen

Diskurs immer wieder anschiebt. Ausgehend vom 2018 erschienenen Roman «Heimkehr nach Fukushima» folgt Erich Schmid den Spuren von Muschgs Leben. Der schweren Kindheit und unglücklichen Jugend. Den Studien- und frühen Erwachsenenjahre, die ihn nach Deutschland, Japan und in die USA führen, bevor er an die ETH berufen in der Schweiz wieder heimisch wird. Schmid folgt Muschg in intensiven Gesprächen aus ins Private. Ein fesselndes Porträt eines der grössten Intellektuellen der Schweiz.

Regie: Erich Schmid  
Mit: Dokumentarfilm  
Verleih: Praesens Film  
Start: 02.06.2022



## Spuren des Erlebens - Arno Stern

1948 eröffnete Arno Stern in Paris sein erstes Malatelier für Kinder. Heute sind seine Erkenntnisse über die universellen malerischen Fähigkeiten von Kindern anerkannt, sein Archiv mit über 500 000 Kinderzeichnungen aus 70 Jahren ist eine Fund-

grube für Forschende. Andrea A. Rodoni hat den 1924 als Kind jüdischer Eltern in Kassel Geborenen über zehn Jahre begleitet. Ihr Dokumentarfilm vermittelt Einblicke in Sterns pädagogische Tätigkeit und Lehre, lässt diesen aber immer wieder auch aus seinem Leben erzählen. Vor allem von den bewegten ersten Jahren, die ihn nach der frühen Flucht 1942 von Frankreich in die Schweiz führten, wo er bis nach Kriegsende blieb. Ein feinfühliges Filmporträt, in dem ein packendes Stück Zeitgeschichte steckt.

Regie: Andrea A. Rodoni  
Mit: Dokumentarfilm  
Verleih: DocMovefilm  
Start: 23.06.2022



## Pushing Boundaries

Lesia Kordonets' Film nimmt sich aus wie das Vorgespielt zu den aktuellen Ereignissen in der Ukraine. Er setzt ein im März 2014 mit der Eröffnung der Paralympics in Sotschi. Parallel zeigt er die Annexion der Krim durch die Russen, infolge deren das Ukraine-Nationalteam sein modernes Trainingscamp



## El inconveniente

Sara ist 39, erfolgreich, glücklich verheiratet, vernisst gleichwohl aber etwas in ihrem Leben. Sie erstet hinter dem Rücken ihres Mannes eine Wohnung in Sevilla und nimmt in Kauf, dass deren Vorbesitzerin auf Lebenszeit darin wohnen darf. Eines Tages schaut sie spontan vorbei und entdeckt, dass Lola zwar betagt, trotz drei Bypässen aber putzmunter ist und vor schulligem



## UTO late

Aus den Tiefen eines altbewährten Zürcher Programmkinos kommt die Veranstaltungsreihe, nach der niemand verlangt hat: das «UTO late». Alle zwei, drei Monate wird zur Einstimmung ein besonderer Film gezeigt, mal eine Komödie, mal ein Klassiker oder ein Trash-Kleinod. Am nächsten Tag folgt dann eine Diskussion zwischen den Hosts Daniel und Wells